

Soeben erschien:

Bauanatomie

Handwerklich-technische Grundlagen des
Wohnbaues als Einführung in die Baukunst

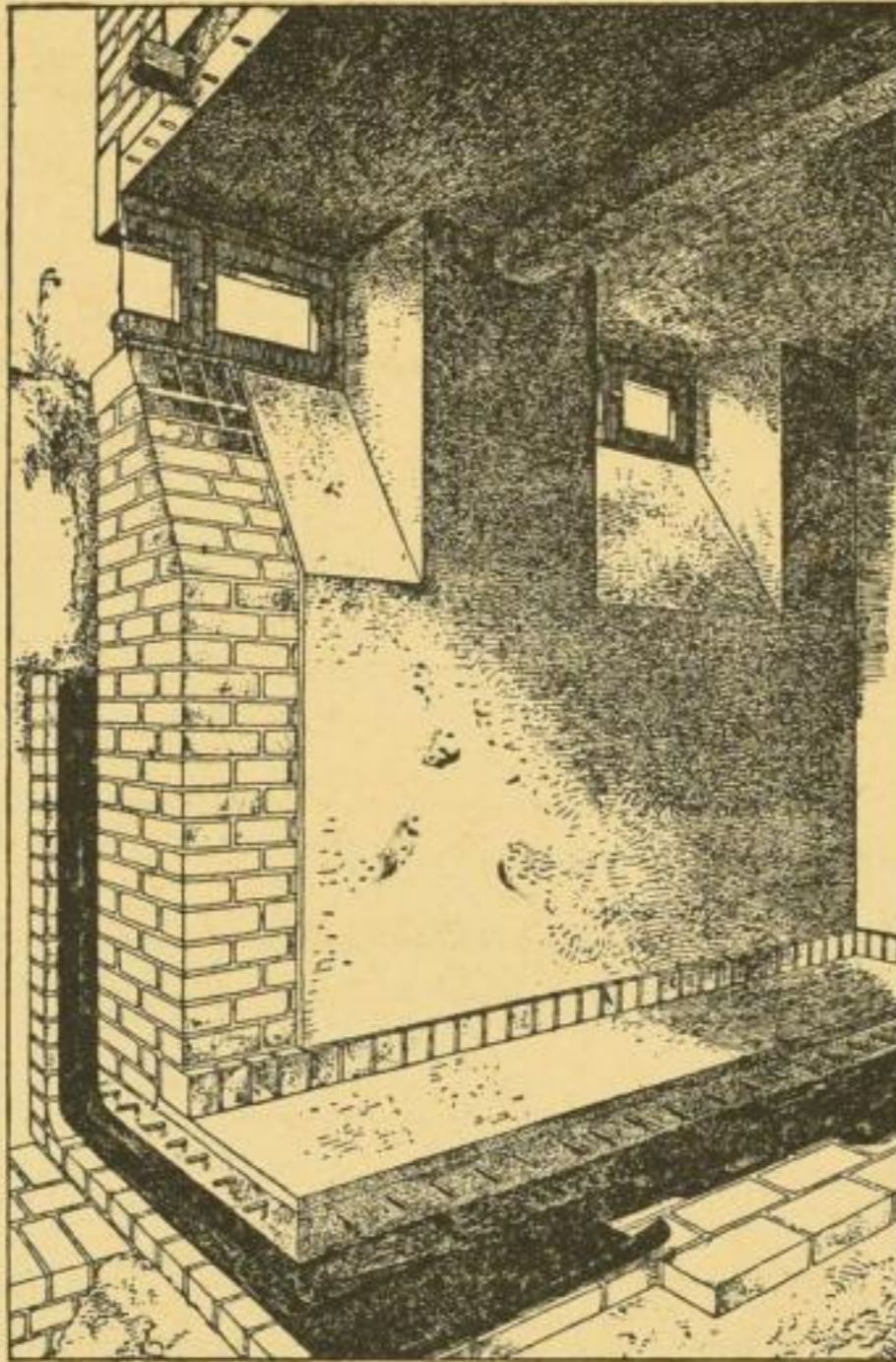
von **W. Büning**,
Architekt, Professor an den Ver-
einigten Staatsschulen für freie
und angewandte Kunst, Dozent
an der Technischen Hochschule
zu Berlin

mit einem Vorwort von
Professor Peters,
Ministerialrat im Preussischen
Ministerium für Handel und
Gewerbe

4^o, 158 Seiten mit 166
teils ganzseit. Illustrationen

Preis in Leinen Rm. 12.—

Der Aufbau des Gebäudes
wird an Hand des reichen
Bildstoffes perspektivisch
zergliedert. Der Ver-
fasser gibt in neuartiger
Darstellung Bilder von
baulich verbundenen
Einzelkonstruktionen,
welche bei liebevoller Be-
trachtung alle wichtigen
Zusammenhänge hand-
werklicher und tech-
nischer Arbeit klar und



verständlich vor Augen
führen. Nach einer Über-
sicht über die wichtigsten
Materialfragen u. Arbeits-
weisen werden die einzelnen
Bauteile als fertige Pro-
dukte aller daran be-
teiligten Handwerker
dargestellt.

Das Werk sucht Raum-
vorstellung und Raum-
gefühl — ohne die auch
der beste Praktiker kein
Baukünstler werden
kann — zu entwickeln;
handwerkliches Können muß
sich mit dem technischen
Fortschritt vermählen; alle
Konstruktions-Neuerungen
bauen sich ja auf hoch-
wertigen handwerklichen
Leistungen und Fertigkeiten
auf:

**konstruktives Bauen
ist die Grundlage
der Baukunst.**

Die Herausgabe des Werkes wurde durch die tatkräftige Hilfe des Preussischen Ministeriums für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung ermöglicht.

Der Preis [Rm. 12.—] wurde im Interesse weitester Verbreitung so niedrig festgesetzt.

Alle vorliegenden Bestellungen wurden in diesen Tagen ausgeführt.

②

Das Absatzgebiet dieses Handbuches ist groß: Der Laie, der sich über die baulichen Konstruktionen leicht und mit Nutzen informieren will, ist Abnehmer. Dem Architekten wird es eine willkommene Ergänzung seiner Fachbücherei sein, dem Techniker und Bauhandwerker eine Bereicherung seines Fachwissens bieten. In jeder Baufachschule, bei Lehrern und Schülern wird es sich als ein unentbehrliches Rüstzeug für die Ausbildung einführen.

Deutsche Bauzeitung G. m. b. H., Berlin SW 48, Wilhelmstraße Nr. 8